

BESCHLUSSVORLAGE

- öffentlich -

A.22/184/2013

STADT **SCHWABACH**



Die Goldschlägerstadt.

Sachvortragende/r	Amt / Geschäftszeichen
Herr Harald Hübner	Amt für Jugend und Soziales

Sachbearbeiter/in: Ursula Gran
--------------------------------

**Ausbau von drei Großtagespflegestellen durch den Verein ZAK in der Friedrichstraße**

Beratungsfolge	Termin	Status	Beschlussart
Jugendhilfeausschuss	10.06.2013	nicht öffentlich	Beschlussvorschlag
Hauptausschuss	25.06.2013	nicht öffentlich	Beschlussvorschlag
Stadtrat	28.06.2013	öffentlich	Beschluss

**Beschlussvorschlag:**

- Der Stadtrat erkennt einen Bedarf für drei Großtagespflegestellen an.
- Die Verwaltung wird beauftragt, die entsprechenden Zuschussanträge zu stellen.
- Die anteiligen Kosten der Stadt Schwabach in Höhe von 16.390 € sind in den Haushalt 2014 einzuplanen.

Finanzielle Auswirkungen	X	Ja	Nein
Kosten lt. Beschlussvorschlag		16.390 €	
Gesamtkosten der Maßnahme		593.229 €	
davon für die Stadt		16.390 €	
Haushaltsmittel vorhanden?		nein, im Finanzhaushalt 2014 einzuplanen	
Folgekosten?		Im Jahresdurchschnitt muss mit Betreuungskosten von ca. 150.000 € gerechnet werden. Bund und Land gewähren hierzu einen 50 %igen Zuschuss.	

## **I. Zusammenfassung:**

In insgesamt 10 Großtagespflegestellen in Schwabach (Kindernester) werden derzeit rund 110 Kinder unter drei Jahren betreut. Für September 2013 liegen Voranfragen von aktuell 87 Kindern unter drei Jahren vor, die nicht betreut werden können.

Zur Deckung dieses Bedarfes plant der Verein ZAK den Bau von drei neuen Kindernestern in der Friedrichstraße.

## **II. Sachverhalt:**

Neben den klassischen Kinderkrippen werden in Schwabach eine Vielzahl von Kindern durch den Verein ZAK im Rahmen der Tagespflege (Kindernester) betreut.

Derzeit betreibt der Verein insgesamt 10 Kindernester, in denen insgesamt 110 Kinder unter drei Jahren betreut werden.

Für September 2013 liegen beim Verein insgesamt Anmeldungen für 87 Kinder vor, die nicht betreut werden können.

Vor diesem Hintergrund plant der Verein den Umbau eines Gebäudes in der Friedrichstraße. Geplant ist die Schaffung von insgesamt drei neuen Kindernestern mit insgesamt 30 Betreuungsplätzen, die je nach Buchungszeit mit etwa 40 Kindern belegt werden können.

## **III. Kosten**

Nach der vorliegenden Kostenschätzung des Architekturbüros Appeltauer + Brandl vom 15.05.2013 betragen die Gesamtkosten für den Umbau eines Dreifamilienhauses zu drei Großtagespflegestellen für Kinder unter drei Jahren 593.229 € die durch ZAK e.V. getragen werden.

Die Stadt ist Empfänger der Zuwendung vom Land und gibt diese mit einem Eigenanteil von 10 % der verbleibenden Restkosten von derzeit 16.390 € an den Träger ZAK e.V. weiter.

Die Staatliche Förderung erfolgt, vorbehaltlich der baufachlichen Prüfung durch die Regierung von Mittelfranken, nach tatsächlichen Kosten. Die nachfolgend errechneten Zuschüsse basieren auf einer ersten Kostenaufstellung und sind deshalb nur als Schätzung anzusehen.

Gesamtkosten	593.229 €
zzgl. Ausstattung	37.500 €
Gesamtsumme KG 300-500	518.007 €
davon 12 % Baunebenkostenpauschale	62.161 €
= zuweisungsfähige Baukosten	580.168 €
davon ca. 74 % staatliche Förderung	429.324 €

Zuweisung aus Investitionsprogramm	
„Kinderbetreuungsfinanzierung“ 2008-2014	429.324 €
Zuschuss Ausstattung 30 x 1.250 €	37.500 €
Anteil Stadt Schwabach	16.390 €
Anteil ZAK e.V.	147.515 €
= Gesamtkosten	630.729 €

Die Zuwendung vom Land an ZAK e.V. wird in der städtischen Bilanz als Sonderposten passiviert. Der staatliche Investitionszuschuss in Höhe von ca. 466.824 € an ZAK e.V. wird in der städtischen Bilanz als immaterielles Vermögen bilanziert. Beides wird über die festgelegte Bindungsfrist von 10 Jahren abgeschrieben bzw. ertragswirksam aufgelöst und ist somit ergebnisneutral. Der städtische Zuschuss von 16.390 € wäre im Finanzhaushalt 2014 einzuplanen.

Im Jahresdurchschnitt wird von konsumtiven Kosten in Höhe von ca. 150.000 € ausgegangen. Hierzu gewähren Bund und Land einen Zuschuss von ca. 50 %.